



# GOTTESDIENSTE ZU HAUSE UND IM INTERNET

Veröffentlicht am 20.03.2020 um 09:44 von Redaktion Stodo.NEWS

**Die Pastorinnen und Pastoren der Kirchengemeinde  
sind weiterhin für Sie da und veröffentlichen folgenden Brief:**

Liebe Stockelsdorferinnen und Stockelsdorfer!

Auch wenn wir zurzeit keinen Gottesdienst in der Kirche feiern können, so kann uns Corona nicht daran hindern, einen hellen Klang in die Welt zu schicken und Licht zu verbreiten.

Am Sonntag, um 10 Uhr bitten wir Sie, zu Hause eine Kerze anzuzünden, am Küchentisch, im Wohnzimmer, am Fenster... In der Kirche wird zur selben Zeit eine Person sein und die Osterkerze anzünden und dann wollen wir uns im Gebet miteinander verbinden.

Licht wollen wir aller Corona-Angst entgegensetzen. In guten und liebevollen Gedanken einander stützen.

**Mögest du immer bedenken, dass da, wo Schatten fällt, es auch Licht gibt.** (Irischer Segensspruch)

Ihre Stockelsdorfer Kirchengemeinde

Gerade in der vorösterlichen Zeit will er so seinen Beitrag leisten, damit die Menschen nicht vereinsamen und mit ihren Sorgen allein auf sich gestellt sind und bietet deshalb an den kommenden Sonntagen einen Online-Gottesdienst an. Erstmals wird am Sonntag, 22. März um 11 Uhr ein Gottesdienst aus St. Michaelis in Eutin im Internet übertragen. Die Predigt hält Pastorin Maren Löffelmacher, die musikalische Begleitung liegt in den Händen von Kantorin Antje Wissemann (Orgel) und Wiebke Evyapan (Flöte). Für die Liturgie zeichnet Pastor Stefan Grützmacher verantwortlich.

Die Übertragung wird über die Internetseite [www.kirchenkreis-ostholstein.de](http://www.kirchenkreis-ostholstein.de) und außerdem über die Facebook-Seite „Kirche in Ostholstein“ verlinkt. Auch bei Pönitz TV werden die Gottesdienste zu finden sein.

An den weiteren Sonntagen bis einschließlich Sonntag, 19. April wird der Kirchenkreis jeweils sonntags um 11 Uhr sowie am Karfreitag (10. April) einen Gottesdienst übertragen und zwar aus

- 29. März: Judika - KG Niendorf Ostsee / Pastor Höpfner
- 05. April: Palmsonntag - KG Neukirchen Oldbg. / Pastor Thermann
- 10. April: Karfreitag - KG Stockelsdorf / Pastor Glindmeier, Vikarin Braunsteiner
- 12. April: Ostersonntag - KG Neustadt / Pastorin Lotzkat
- 19. April: Quasimodogeniti - KG Burg auf Fehmarn / Pastorin Platzhoff

„Wir wollen vor allem auch die Menschen erreichen, die sich aufgrund der starken Beschränkung sozialer Kontakte einsam fühlen. Unsere Hoffnung ist, dass wir diese Menschen durch die Gottesdienst-Gemeinschaft im Internet stärken können“, erläutert der Eutiner Propst Peter Barz. Die Krise erreiche die Menschen zu einer Zeit im Kirchenjahr, in der es um Leiden und Tod Jesu Christi gehe. Damit verbunden sei immer „der Hoffnungsblick auf Ostern und das Leben, das am Ende siegt“, so Barz. Diese Einsicht könne helfen, die derzeit schwierige Situation zu meistern.

Der Neustädter Propst Dirk Süssenbach spricht von einem „Novum innerhalb der Kirchengeschichte“. „Hat es das je gegeben, dass sich die Menschen nicht zum Feiern des Osterfestes versammeln konnten?“, fragt der Propst. Es gehe in dieser besonderen Situation darum, deutlich zu machen, dass Gott da ist und den Menschen Trost und Hoffnung schenkt –

in diesem Fall über die neuen Medien. „Es ist schmerzlich, dass wir Christen uns gerade an Ostern nicht versammeln dürfen. Umso mehr sollten wir in diesen Tagen aneinander denken und einander Zuspruch zuteil werden lassen“, so Süssenbach.

Die Pröpste betonten, dass die Gottesdienste durch sehr wenige Beteiligte gestaltet- und die Kirchenbänke leer bleiben werden, um so eine Ausbreitung des Virus zu verhindern.